

Schweizerisches Bundesblatt.

VIII. Jahrg. I.

Nr. 13.

19. März 1856.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 4 Fr.
Einrückungsgebühr per Zeile 15 Cent. — Inserate sind frankirt an die Expedition einzusenden.
Druck und Expedition der Stämpflischen Buchdruckerei (G. Hünerwabel) in Bern.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 17. März 1856.)

Der Bundesrath hat zu Lehrern am eidg. Polytechnikum gewählt die Herren:

Arnold Escher von der Linth, von Zürich, zum Professor für Geologie und Lithurgik;

Jules Marcou, von Salins, in Frankreich, zum Professor vorzugsweise für Paläontologie und paläontologische Geologie;

Franz Reuleaux, von Eschweilerpumpe, in Rheinpreußen, zum Professor der mechanisch-technischen Abtheilung an der eidg. polytechnischen Schule, vorzugsweise für Maschinenbau, Technologie des Maschinenbaues, Maschinenkonstruiren, nebst Leitung des Maschinenzeichnens und der Arbeiten in den mechanischen Werkstätten.

Ferner ist der schweiz. Schulrath ermächtigt worden, dem Herrn A. P. Nicard, welcher Vorlesungen an der eidg. polytechnischen Schule über französische Literatur während des laufenden Wintersemesters zu halten hatte, die gleichen Funktionen auch noch für die Dauer des Sommersemesters 1856 zu übertragen.

Wahlen des Bundesrathes.

Postbeamte:

17. März, Herr Ludwig Schwyder, von und in Sursee, Kts. Luzern, zum Posthalter in dort.

— „ Herr Hugo Albrecht, von Lenzburg, Kts. Aargau, zum Postkommis in La Chaux-de-Fonds.

Auf dem Postbureau in La Chaux-de-Fonds sind an besser besoldete Kommissstellen befördert worden:

- Herr Pierre Joseph Montavon;
 „ Jean Pierre Tognola;
 „ Joseph Louis Borel;
 „ Jules Arnold Henry.

Vertikung.

Der Familienname des am 10. dieß zum Posthalter in Reichenau gewählten Posthalters ist Balär, und nicht Balsler.

I n s e r a t e.

Sardinisches Ministerium der öffentlichen Bauten.

Bau-Ausschreibung.

Menouve-Tunnel.

Das Publikum wird hiemit benachrichtigt, daß am 8. April nächsthin, um 10 Uhr Vormittags, auf dem Ministerium der öffentlichen Bauten in Turin, vor dem Generaldirektor dieser Verwaltung, und unter Mitwirkung der von den Regierungen der dabei beteiligten Kantone Wallis und Waadt ernannten Abgeordneten, auf dem Wege der Absteigerung mittels versiegelter Eingaben, welche die Minderforderungen um ein Gewisses vom Hundert enthalten müssen, der Zuschlag für Erstellung eines Tunnels, behufs Erbauung einer Straße unter dem Col de Menouve, in einer Länge von 2321 Metern, auf dem Gebiete der sardinischen Staaten und des Kantons Wallis stattfinden wird.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1856
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	13
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.03.1856
Date	
Data	
Seite	209-210
Page	
Pagina	
Ref. No	10 001 853

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.